



## **Beschlussvorlage**

**Nr.: 206/2007 / öffentlich**

### **Haushaltskonsolidierungskonzept 2006; Überprüfung der Notwendigkeit der Räume bei den Schulen**

#### **Beratungsfolge:**

<b>Gremium</b>	<b>am</b>	<b>Top</b>
Schulausschuss	12.09.2007	5
Verwaltungsausschuss	10.10.2007	10

#### **Beschlussvorschlag:**

Ziffer 4.2 Nr. 9 des Haushaltskonsolidierungskonzepts 2006 soll nicht weiter verfolgt werden.

#### **Alternativempfehlung:**

Ziffer 4.2 Nr. 9 des Haushaltskonsolidierungskonzepts 2006 soll wie folgt weiter verfolgt werden:

- .....
- .....
- .....

#### **Begründung:**

Lt. Ziffer 4.2 Nr. 9 des Haushaltskonsolidierungskonzepts 2006 vom 14.12.2005 wurde angeregt, die Notwendigkeit der Räume in den Schulen zu überprüfen.

Die derzeitige Raumsituation in den Schulen stellt sich wie folgt dar:

#### **Ludgeri-Schule**

In der Ludgeri-Schule sind 15 Klassenräume auf Unter- und Obergeschoss verteilt. Neben den Klassenräumen verfügt die Schule über einen Mehrzweckraum. Für die Betreuungsgruppen stehen keine gesonderten Räume zur Verfügung, hierfür werden die vorhandenen Klassenräume verwandt. Das Mittagsangebot wird in einem der Klassenräume vorgenommen. Wie der Schulleiter bei der Schulbereisung bereits mitgeteilt hat, soll das derzeitige Lehrerzimmer in einen Computerraum umgewandelt werden, um den Schülern mehr Platz zu geben. Das Lehrerzimmer wird in einen anderen Raum verlegt.

#### **Marienschule**

Die Marienschule verfügt neben den 8 vorhandenen Klassenräumen über einen großen Mehrzweckraum, der an schlechten Tagen als Pausenhalle verwendet wird. Weiterhin steht für den Fachunterricht im Bereich Werken ein gesonderter Raum zur Verfügung. Die 3 Räume der alten Hausmeisterwohnung werden von den Betreuungsgruppen genutzt.

#### **Gerbert-Schule**

Der Gerbert-Schule stehen 8 Klassenräume und ein Mehrzweckraum zur Verfügung. Sie ist zusammen mit der Heinrich-von-Oytha-Schule im Gebäude Schulstraße 9 untergebracht.

#### **Grundschule Hohefeld**

Die Grundschule Hohefeld ist mit 4 Klassenräumen ausgestattet. Auch hier wird die alte Hausmeisterwohnung für die Betreuungsgruppe genutzt.

#### Grundschule Edewechterdamm

Im neueren Gebäudeteil der Grundschule Edewechterdamm sind 4 Klassenräume sowie ein kleiner Mehrzweckraum vorhanden. Im Zwischenbau befindet sich der große Mehrzweckraum, der auch für Schulveranstaltungen genutzt wird.

#### Grundschule Kampe

Die Grundschule Kampe ist mit 4 Klassen ausgestattet. Zusätzliche Räume für den Fachunterricht sind nicht vorhanden.

#### Grundschule Neuscharrel

Im Gebäude der Grundschule Neuscharrel befinden sich 4 Klassenräume. Die Grundschule Neuscharrel hat für 3 Klassenräume sowie für den Schulflur einen Antrag auf Renovierung gestellt. Weiterhin wird die Grundschule, wie bei der Schulbereisung bereits mitgeteilt, die im Obergeschoss befindliche kleine Wohnung für die Betreuungsgruppen herrichten.

#### Grundschule Gehlenberg

Die Grundschule Gehlenberg besteht aus 2 Gebäuden. Im Hauptgebäude sind 6 Klassenräume vorhanden. Weiterhin steht ein großer Computerraum zur Verfügung. Das Nebengebäude wird im Erdgeschoss derzeit von der Schule für die Betreuungsgruppe und dem Hausmeister genutzt.

#### Grundschule Neuvrees

In der Grundschule Neuvrees befinden sich 4 Klassenräume. Zusätzliche Räume für Fachunterricht sind nicht vorhanden. Die Schule nutzt die Küche sowie den Saal des benachbarten Dorfgemeinschaftshauses für Kochunterrichtsstunden oder Schulveranstaltungen.

#### Grundschule Markhausen

Im Gebäude der Grundschule Markhausen sind neben den 8 vorhandenen Klassenräumen und einem Mehrzweckraum, im Obergeschoss zwei Wohnungen untergebracht. Eine Wohnung wird von der Schule für die Betreuungsgruppen verwendet.

#### Grundschule Thüle

Der Grundschule stehen in ihrem Gebäudebereich 4 Klassenräume und ein kleiner Computerraum zur Verfügung.

#### Heinrich-von-Oytha-Schule

In der Heinrich-von-Oytha-Schule befinden sich 16 Klassenräume. Zusätzlich stehen ein Kunstraum, 3 Kursräume und verschiedene Fachräume zur Verfügung. Derzeit sind sowohl der Kunstraum als auch Kursräume zu Klassenräumen umfunktioniert worden.

#### Realschule

Neben dem Realschulgebäude mit 17 Klassenräumen und mehreren Fachräumen nutzt die Realschule auch Teile des bisherigen Hauptschulgebäudes. Zwei der dortigen Fachräume werden für den Unterricht in Anspruch genommen. Im Hauptschulgebäude sind weiterhin 9 Klassenräume ein Computerraum, ein Sozialraum und das Büro des Konrektors untergebracht. Den restlichen Gebäudetrakt nutzt das Albertus-Magnus-Gymnasium.

Zusätzlich zu den genannten Räumen sind in allen Schulen Nebenräume für die Lagerung von Unterrichtsmaterialien und sonstiger Gegenstände vorhanden. Daneben verfügen alle Schulen über Räumlichkeiten für Lehrer- und Schulleiterzimmer.

Grundsätzlich könnte überlegt werden, die Betreuungsgruppen der Marienschule, der Grundschule Hohefeld, der Grundschule Markhausen und der Grundschule Gehlenberg in den Klassenräumen

unterzubringen. Ob und zu welchen Kosteneinsparungen dies führen würde, müsste ggfls. überprüft werden.

Bei der am 13. und 14. Juni 2007 durchgeführten Schulbereisung haben die Schulleiter die Notwendigkeit der Nutzung der Räume deutlich gemacht.

**Anlage/n:**

ohne Anlagen

Fachbereichsleiter